

phæno gGmbH
Willy-Brandt-Platz 1
38440 Wolfsburg

phæno
Da staunst du.

direkt am ICE-Bahnhof

phæno Service-Center: 0180/10 60 600
(bundesweit aus dem Festnetz zum Ortstarif)

www.phaeno.de
entdecke@phaeno.de

Sonderveranstaltung



Veranstalter: Italienisches Kulturinstitut Wolfsburg
in Zusammenarbeit mit dem Ausländerreferat der
Stadt Wolfsburg und dem phæno Wolfsburg

„UND SIE BEWEGT
SICH DOCH...“
DIENSTAG, 20. OKTOBER 2009

Vortrag
Konzert
Lesung

phæno
Da staunst du.


Ausländerreferat
Stadt Wolfsburg


Istituto
Italiano
di
Cultura
WOLFSBURG

„ALCHIMIE DES VERBRECHENS“
DONNERSTAG, 29. OKTOBER 2009

„IX. WOCHE DER ITALIENISCHEN SPRACHE IN DER WELT“

DIENSTAG, 20. OKTOBER

DONNERSTAG, 29. OKTOBER

„UND SIE BEWEGT SICH DOCH...“

DER PROZESS UM GALILEO GALILEI

Dr. Pietro Scanzano,
Kulturjournalist und theoretischer Physiker,
spricht über Galilei (in deutscher Sprache)

Andrea Damiani
spielt auf der Laute Kompositionen von
Vincenzo Galilei

Michael Hanemann und **Andreas Jäger**
lesen Auszüge aus Briefen und Prozessakten

„Und sie bewegt sich doch...“

soll er gesagt haben, eine Art Trotzreaktion, nachdem man ihn dazu gezwungen hatte, seinen Erkenntnissen abzuschwören: **Galileo Galilei**, eines der größten Genies der Wissenschaftsgeschichte, ein Mann, der – vergleichbar mit Martin Luther und dessen Bibelübersetzung ins Deutsche – die italienische Sprache statt des traditionellen Lateins für seine Schriften verwendete und der als Begründer der modernen Wissenschaft gilt.

Pietro Scanzanos spannender und unterhaltsamer Vortrag wird von Bildern, Musik und Rezitation begleitet. Ein „Rundum“-Erlebnis, bei dem wissenschaftliche, private und öffentliche Angelegenheiten eines der größten Genies entschleiert werden, das jemals auf der Bühne der modernen Wissenschaft aufgetreten ist.

„ALCHIMIE DES VERBRECHENS“

LITERATUR UND MEDIZIN IM KRIMI VON
GIORGIO SCERBANENCO BIS CARLO LUCARELLI

Prof. Dr. Rita Unfer Lukoschik,
Dozentin an der Berliner Humboldt-Universität,
hält einen Vortrag über Literatur und Wissenschaft
(in deutscher Sprache)

Arturo Tallini
begleitet den Vortrag auf der Gitarre

„Wie tief ist die Fliege in die Butter gesunken?“

fragte sich Sherlock Holmes noch auf der Suche nach dem Täter. Der hoch spezialisierte Mediziner-Detektiv von heute fragt, welches Entwicklungsstadium die Maden in der Leiche erreicht haben. Aber nicht nur im englischen oder amerikanischen Krimi kämpfen Pathologen an vorderster Front: die Italiener haben aufgeholt. In Filmen und Büchern geben sich detektivische Wissenschaftler ein Stelldichein.

Die „medical-thriller“ von Giorgio Scerbanenco und Carlo Lucarelli zeigen uns, wie sehr sich Gewohnheit und Geschmack – und nicht nur in der Literatur – verändert haben. In welcher Beziehung stehen Literatur und Wissenschaft im Zeitalter der Technologie? Der musikalische Vortrag von Rita Unfer Lukoschik und Arturo Tallini ist eine gelungene Verbindung von Musik und Wissenschaft.

Veranstaltungsort: phäno Wissenschaftstheater
Beginn: 19.30 Uhr
Eintrittspreis: 8 € (6 € ermäßigt*)

Veranstaltungsort: phäno Wissenschaftstheater
Beginn: 19.30 Uhr
Eintrittspreis: 8 € (6 € ermäßigt*)

* Ermäßigter Eintritt gegen Vorlage eines gültigen Nachweises: Mitglieder vom Freundeskreis phäno Wolfsburg e.V. und vom Verein der Freunde des italienischen Kulturinstitutes Wolfsburg e.V., Schüler über 18 Jahre, Studenten, Auszubildende, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Expedienten, Behinderte (ab 80% GdB), Sozialausweisinhaber und Arbeitslose. Eintritt für Kinder/Jugendliche (bis 17 Jahre) frei.

Kartenvorverkauf an der phäno-Kasse. Abendkasse im phäno ab 18.30 Uhr.

Informationen im Service-Center unter 0180/1060600 (aus dem Festnetz bundesweit zum Ortstarif)